

Sport in NRW nicht koedukativ?

Beitrag von „Quesera“ vom 30. September 2005 13:49

An alle NRWler!

Wird Sport in NRW nicht/nie/selten koedukativ unterrichtet??

Habe auf der Homepage einer Schule gesehen, daß Sport für Mädchen und Jungen getrennt aufgeführt wird. Das bin ich von hier gar nicht gewohnt... Da ich momentan am Überlegen bin, ob ich meinen Ref.-Platz in NRW annehme oder nicht, würde mich das brennend interessieren!

Wenn Sport immer nach Geschlechtern getrennt wird, werden LehrerINNEN auch nur für den ~~Mädchen-Sport eingesetzt??~~ Image not found or type unknown Das wäre für mich ja der absolute Horror: Tanzen, Gymnasitik etc.



An dem mir zugewiesenen Studienseminar gibt es für Sport einen weiblichen und einen männlichen Ausbilder. Heißt das, daß die ReferendarINNEN automatisch zu der Frau kommen?

Klärt mich bitte mal auf! - Danke!!

Beitrag von „Enja“ vom 30. September 2005 14:20

Mein Sohn hatte in NRW Sport koedukativ. Er fand das ganz toll, immer Gymnastik und Aerobic machen zu müssen. Bei Spielen durften die Jungen dann bei Androhung von Ordnungsmaßnahmen nicht zu massiv auf das Tor schießen oder mit dem Ball werfen.

Sportlehrer für Mädchen sind eigentlich ganz toll. Wir hatten auch mal einen. Da durften wir so oft aussetzen, wie wir wollten. Er errötete immer nur sanft. Dafür gibt es bei solchen Konstellationen ständig Ärger, weil ein Mann die Mädchen-Umkleiden kontrolliert oder sich bei der Hilfestellung "vergreift". Schwer zu klären dann.

Koedukativer Sport ist wohl anscheinend der Normalfall.

Grüße Enja

Beitrag von „Quesera“ vom 30. September 2005 15:57

Ah, tatsächlich?!? Dann scheint es da Unterschiede von Schule zu Schule oder Region zu Region zu geben?!?

Würde mich ja beruhigen, wenn man als LehrerIN nicht zwangsweise nur bei Mädchen Sport unterrichten dürfte!

Freue mich über weitere Antworten!

Beitrag von „Referendarin“ vom 30. September 2005 16:57

An den Schulen, an denen ich in NRW bin bzw. war, ist Sport immer koedukativ.